

## **Aktionsgruppe Schluss mit Kliniksterben in Bayern**

Egerländerweg 1, 95502 Himmelkron, [www.schlusskliniksterbenbayern.jimdofree.com](http://www.schlusskliniksterbenbayern.jimdofree.com)



### **Pressemitteilung zur geplanten Fachklinik Berchtesgaden**

Himmelkron, 07.08.2022

Die Aktionsgruppe Schluss mit Kliniksterben in Bayern ist besorgt über die Absicht der Kliniken Südostbayern AG, im Rahmen der medizinische Zentralisierung die Innere Medizin an der Kreisklinik Berchtesgaden aufzugeben. \*1)

Aus einem Krankenhaus der Grundversorgung einschließlich Notfallversorgung und Geriatrische Rehabilitation (148 Betten) wird damit eine orthopädische und geriatrische Fachklinik (unter anderem Geriatrische Rehabilitation, Orthopädische Rehabilitation, Orthopädische Chirurgie und Ästhetische Chirurgie). Wichtige Vorsorgekapazitäten für Pandemien und andere Katastrophenfälle gehen verloren.

Nicht immer aber oft ist die Reduktion des klinischen Leistungsspektrums Eingangstür für die vollständige Aufgabe des Standortes als akutstationäre Einrichtung mit durchgehender ärztlicher Betreuung an 7 Tagen und 24 Stunden rund um die Uhr. Vielfach lassen sich die eingeschränkten medizinischen Strukturen nicht dauerhaft aufrecht erhalten. Insofern teilt die Aktionsgruppe Schluss mit Kliniksterben in Bayern die Kritik des Ärzte-Ehepaars Ursula und Reinhard Reichelt vollumfänglich und verweist auf die Kompetenz von Dr. Reinhard Reichelt als Vorsitzender des Ärztlichen Kreisverbands.

Klinikleitung, Aufsichtsrat und Kreistage werden aufgefordert, diese Entscheidung zu überdenken.

Der Vorsitzende des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) Prof. Josef Hecken hat noch im letzten Jahr die Reduktion von 700 der aktuell 1900 gefordert. \*2) Der G-BA ist mit bindenden Richtlinien ständiges Ausführungsorgan des Bundesgesundheitsministeriums. Auf Rückfrage bestätigte der G-BA, dass er insbesondere 700 Krankenhäuser mit nicht vollumfänglicher Grundversorgung bzw. ohne Notfallversorgung als "überflüssig" erachtet. Sollte eine bundeseinheitliche Richtlinie über Mindeststandards von Krankenhäusern erlassen werden, wäre die Kreisklinik Berchtesgaden akut gefährdet.

*R. Hoffmann Klaus Emmerich Angelika Pflaum Horst Vogel*

Dr. Rainer Hoffmann  
Chefarzt i.R.

Klaus Emmerich  
Klinikvorstand i.R.

Angelika Pflaum  
Horst Vogel  
Bürgerinitiative zum Erhalt des Hersbrucker  
Krankenhauses

*Helmut Dendl*

*Peter Ferstl*

*Willi Dürr*

Helmut Dendl

Peter Ferstl

Willi Dürr

Bundesverband Gemeinnützige Selbsthilfe Schlafapnoe Deutschland e.V. GSD  
KAB-Kreisverband Kelheim  
KAB Regensburg e.V.

*Ludwig Keller*

*Heinz Neff*

Ludwig Keller  
Initiative Gesundheitsversorgung  
Marktheidenfeld

Heinz Neff  
KAB Kreisverband  
Freyung-Grafenau

Himmelkron, 07.08.2022

verantwortlich:

Klaus Emmerich  
Klinikvorstand i.R.

Egerländerweg 1  
95502 Himmelkron  
0177/1915415

[www.schlusskliniksterbenbayern.jimdofree.com](http://www.schlusskliniksterbenbayern.jimdofree.com)

[klaus\\_emmerich@gmx.de](mailto:klaus_emmerich@gmx.de)

\*1) Berchtesgadener Anzeiger, Sorge um den Klinikstandort Berchtesgaden und die Patienten,

[https://www.berchtesgadener-anzeiger.de/region-und-lokal/lokales-berchtesgadener-land/berchtesgaden\\_artikel,-sorge-um-den-klinikstandort-berchtesgaden-und-die-patienten-\\_arid,721088.html](https://www.berchtesgadener-anzeiger.de/region-und-lokal/lokales-berchtesgadener-land/berchtesgaden_artikel,-sorge-um-den-klinikstandort-berchtesgaden-und-die-patienten-_arid,721088.html)

\*2) KU, G-BA-Chef: „700 Krankenhäuser sind überflüssig“,

<https://ku-gesundheitsmanagement.de/2021/07/09/g-ba-chef-700-krankenhaeuser-sind-ueberfluessig/>